„literadio“ ist seit dem Jahr 2000 aktiv. Entstanden aus einem Kooperationsprojekt des Verbandes Freier Radios Österreich (VFRÖ) und der IG Autorinnen/Autoren präsentiert **„literadio“** Literatur im Internet und im Rundfunk.

„literadio“ gibt dem literarischen Schaffen jene Plattform, die aufmerksames Zuhören möglich macht. Die offene Bühne von **„literadio“** ist auf der Leipziger Buchmesse am Stand der **IG Autorinnen und Autoren** zu finden. Das Bühnenprogramm bietet Gespräche mit AutorInnen, ÜbersetzerInnen, VerlegerInnen sowie Buchvorstellungen und Diskussionen mit ExpertInnen.

Unser Webradio **„LAUSCH-FEST“** auf **www.literadio.org** macht das Programm live im Internet hörbar.
Die Freien Radios in Österreich und Deutschland übertragen das Programm schwerpunktmäßig On Air.

Das Bühnenprogramm wird aufgezeichnet, online archiviert, beschlagwortet und ist in unserem Hör-Archiv auch nachträglich hörbar.

Kontakt: **office@literadio.org**
Messestand **Halle 4 / E 209**

www.aufdraht.org
IG AUTORINNEN AUTOREN
Interessengemeinschaft österreichischer Autorinnen und Autoren

ORANGE94.0 · AGORA 105.5 · www.freiesradio.at · Radio FRO DAS FREIE RADIO IN LINZ · radiofabrik · Radio B138 · freirad FREIES RADIO INNSBRUCK · RADIO FREEQUENNS · PROTON DAS FREIE RADIO · Q94.4 campus & city radio st. pölten · RADIO OPEN RADIO · Freies Radio Freistadt · RADIO HELSINKI Freies Radio Graz 92,6 MHz

www.literadio.org

- **LITERADIO** is a non profit online literature platform generating content with active participation of radiostations, educational institutions (schools, libraries, etc.), booksellers, publishers, authors, podcasters and all persons who are interested in literature.
- **LITERADIO** is online since 2000.
- **LITERADIOs** archive contains readings of authors, publishers‘ presentations and audio reports of literature events.
- **LITERADIO** presents subjective and exemplary literature and background information on the literature scene, with priority on non-mainstream austrian literature.

Detailed informations on **www.literadio.org**

ARE YOU INTERESTED IN PRESENTING YOUR LITERATURE on the literadio archive?

Contact: **office@literadio.org**

literadio Team:
Daniela Fürst (aufdraht) – Programmkoordination/Redaktion
Herbert Gnauer (o94.0) – Redaktion/Technik
Regina Leibetseder-Löw - Foto/Web
Vincent Luger (aufdraht) – Technik
Erika Preisel (FRS) - Redaktion
Christian Berger (aufdraht) – Projektleitung/ Redaktion/ Technik

Kontakt:
Christian Berger office@literadio.org , +43/676/5540034
aufdraht – kulturverein zur förderung der medienkommunikation
A-3550 Langenlois – Haindorferstraße 17

Mit freundlicher Unterstützung von

KULTUR NIEDERÖSTERREICH · BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH KUNST

In Kooperation mit der Kulturabteilung der Stadt Wien
WIENKULTUR · KULTUR · VERBAND FREIER RADIOS OESTERREICH · COMMIT

www.literadio.org

literatur zum hören
literature to listen to
littérature à écouter

Literadio Bühnenprogramm Leipzig 2016

Leipziger Buchmesse
17. – 20. 3. 2016
Halle 4
Stand E 209

Live Stream/On Demand/Podcast:
www.literadio.org

www.aufdraht.org
IG AUTORINNEN AUTOREN
Interessengemeinschaft österreichischer Autorinnen und Autoren

Donnerstag **17. März** 2016

13:00 **AUFtakt: Gerhard Ruiss im Gespräch**
Das Urheberrecht befindet sich im Umbruch. Zahlreiche „Baustellen" tun sich auf für alle Beteiligten. Gerhard Ruiss - Geschäftsführer der IG Autorinnen Autoren - dazu im Gespräch.
(IG Autorinnen Autoren)

13:30 **Susanne Ayoub: Der Edelsteingarten**
Das Buch erzählt vom Versuch einer jungen Frau, Eingang in eine fremde Kultur zu finden, mit deren Weltbildern und Regeln umzugehen; den Höhen und Tiefen einer Ehe vor dem Hintergrund politisch dramatischer Zeiten. (Verlag LangenMüller)

14:00 **Jacqueline Mayerhofer: Mondschatten**
Ein Unfall lässt Emily Jahre ihres Lebens vergessen. Es beginnt eine Reise in die Abgründe ihrer eigenen Seele und auch der ihrer geheimnisvollen neuen Bekanntschaften. (Verlag ohneohren)

14:30 **Bettina Spoerri: Herzvirus**
Herzvirus zeichnet das Psychogramm einer Mutter-Tochter-Beziehung in den 1970/80er-Jahren nach, in der Schrecken, Wahn und Freiheit nah beieinander liegen. (Braumüller Verlag)

15:00 **Ana Bilić: Anatomie einer Absicht**
Lidia hat vor, ihren Mann zu vergiften, ohne konkreten Anlass oder Grund. Vielmehr ist dieses Vorhaben ihre Konsequenz seiner verachtenswerten Logik von Beziehung. (Hollitzer Verlag)

15:30 **Goran Vojnović: Vaters Land**
Vladan entdeckt, dass er der Sohn eines flüchtigen Kriegsverbrechers ist. Er reist durch ein zerstörtes, vom Misstrauen zerfressenes Jugoslawien, um seinen Vater zu finden. (Folio Verlag)

16:00 **Petra Piuk: Lucy fliegt**
Mit viel schwarzem Humor erzählt Piuk von Lucy, die eigentlich Linda heißt und einfach nur eine berühmte Schauspielerin in Hollywood sein möchte. (Verlag Kremayr & Scheria)

16:30 **Olja Alvir: Kein Meer**
Das Tagebuch des toten Großvaters lässt Lara Nachforschungen anstellen. Sie geht 20 Jahre zurück in das Kriegsjugoslawien, das sie selbst nicht erlebt hat. (Verlag Zaglossus)

Freitag **18. März** 2016

13:00 **Mohamed Hashem im Gespräch mit Josef Haslinger**
Der ägyptische Autor und Verleger Mohamed Hashem war eine zentrale Gestalt in der ägyptischen Revolution. Er streitet weiterhin für eine ägyptische Zivilgesellschaft und gegen Korruption. (Merit-Verlag)

13:30 **Gertraud Klemm: Muttergehäuse**
Eine Frau will ein Kind, aber ihr Körper versagt es ihr. Also nimmt sie den Kampf gegen sich selbst auf und macht ihre Umgebung zum Feind. Ein kämpferischer Roman, ein Plädoyer für ein Leben abseits der Norm. (Verlag Kremayr & Scheriau)

14:00 **Christoph Reicho: Schlaraffenland**
Der Roman über den Zeitgeist einer Generation, die Kindheit und Jugend in Übersättigung verbracht hat und nun mit Identitätsfragen, Versagensängsten und Beziehungsunfähigkeit kämpft. Alle Möglichkeiten sind zu viele Möglichkeiten. (Septime Verlag)

14:30 **Gianrico Carofiglio: Trügerische Gewissheit**
Eine Story à la Sherlock Holmes, mit einem sympathischen Ermittler: Ein scheinbar eindeutiger Fall. Aber Zweifel plagen Fenoglio. Er stößt auf die Vergangenheit des Opfers, die eine neue komplexe Schuldfrage aufwirft. (Folio Verlag)

15:00 **Ulrich Hossner: Der Smaragdsucher**
Ein historischer Roman, ein Sittengemälde der Barockzeit und eine Reise durch Mitteleuropa vor der Kulisse des politischen Geschehens und nicht zuletzt die Geschichte einer leidenschaftlichen Liebe. (Verlag Anton Pustet)

15:30 **Karin Ivancsics: Aus einem Strich die Landschaft**
Aufgewachsen im Dreiländereck Österreich, Tschechoslowakei und Ungarn in den 1960/70er Jahren, stellt die Autorin Überlegungen zu Grenzen, Flüchtlingen und Auswanderern an und beleuchtet Begriffe wie Heimat, Fernweh und Sehnsucht. (Verlag Lex Liszt 12)

16:00 **Die Zäune an den Grenzen – Die Grenzen in den Köpfen**
Grenzen werden politisch und baulich dicht gemacht. Die Grenzziehung setzt sich in der Gesellschaft und in den Köpfen der Menschen fort. Es lesen und diskutieren AutorInnen aus Österreich (IG Autorinnen Autoren), Deutschland (Verdi) und der Schweiz (AdS) zum Thema Grenzen.

17:00 **Friederike Gösweiner: Traurige Freiheit**
Präzise und konzentriert erstellt Gösweiner ein Psychogramm aus dem Prekariat und erzählt vom Leben jenseits aller Sicherheiten, vom Bewusstsein einer neuen „verlorenen Generation".
(Literaturverlag Droschl)

Samstag **19. März** 2016

12:30 **O. Panizza, W. Berger, T. Burger, M. Sinko: Das Liebeskonzil**
Panizzas antikatholische Satire war der größte Literaturskandal Ende des 19. Jahrhunderts. Michael Baiculescu im Gespräch über das außergewöhnliche Klangbuch. (Mandelbaum Verlag)

13:00 **Stefan Slupetzky: Der letzte große Trost**
Als Daniel den Keller entrümpelt, stößt er auf ein Tagebuch. Die Lektüre erweckt den Verdacht, dass sein Vater seinen Tod inszeniert hat, um ein zweites Leben zu beginnen. Aber warum? Ein Roman über die Bürde der Geschichte und die Suche nach Identität. (Rowohlt Verlag)

13:30 **Marlen Schachinger: Unzeit**
Anhand von Einzelfiguren greift die Autorin in diesem Erzählband wesentliche Themen unserer Zeit auf: Politische Systeme, begrenztes – grenzenloses Europa, Kapitalismus, Neoliberalismus – Sozialismus, menschliche Gier, der gewollte Rückzug in künstliche Idyllen ... (Verlag Otto Müller)

14:00 **Hannes Hofbauer: Feindbild Russland. Geschichte einer Dämonisierung**
Das Buch erzählt die Beziehungsgeschichte des Westens mit Russland und spürt den wirtschaftlichen und geopolitischen Grundlagen der Russophobie nach. (Promedia Verlag)

14:30 **Adelmo Cervi: Meine 7 Väter**
Der Partisanenkampf gegen Hitler und Mussolini. Cervis Erinnerungen, aufgezeichnet von Giovanni Zucca und übersetzt von Gernot Trausmuth. Der Übersetzer im Gespräch. (Mandelbaum Verlag)

Livestream und **Programmdetails** auf **www.literadio.org**

15:00 **Günther Payer: 786**
Eine Amnesie bringt den Arzt Simon Eisl dazu, mit Hilfe einer Therapeutin, Licht ins Dunkel zu bringen. Dabei stößt er auf Familiengeheimnisse, die bis in die NS-Zeit zurückreichen. (Edition Tandem)

15:30 **Corinna Antelmann: Hinter die Zeit**
Irina hilft mit, eine Kirche im ehemals deutschen Gebiet in Tschechien zu restaurieren. Die Konfrontation mit der Geschichte von Vertreibung und Flucht bringt sie dazu, die Ursachen ihrer diffusen Ängste aufzuspüren und dem Krieg in sich selbst zu begegnen. (Septime Verlag)

16:00 **Markus Mittmansgruber: Verwüstung der Zellen**
Zwei verknüpfte Erzählstränge berichten vom Niedergang einer Familie. Das Buch zeigt nicht nur die familiären Verwerfungen auf, sondern hinterfragt Brüche und Verödungen in der Gesellschaft. (Verlag Luftschacht)

16:30 **Europa - die Hiesigen, die Hergekommenen und die Literatur**
Ein Gespräch mit dem Verleger Lojze Wieser. (Wieser Verlag)

17:00 **Alexandre Froidevaux: Gegengeschichten oder Versöhnung?**
Die spanische Arbeiterbewegung vom Bürgerkrieg bis zur „Transición" (1936-1982). Diese Jahre prägten anarchistische, sozialistische und kommunistische AktivistInnen. Eine politische Geschichte der spanischen Linken. (Verlag Graswurzelrevolution)

Sonntag **20. März** 2016

13:00 **Marie Sellier: Das Lächeln meiner Mutter**
Die packende Geschichte einer persönlichen Begegnung zwischen einem jungen tauben Dienstmädchen und dem Künstler und Wissenschaftler Leonardo da Vinci. Die Übersetzerin Margret Millischer im Gespräch. (Edition Bernest)

13:30 **Neue Literatur aus Oberösterreich**
Was bietet die oberösterreichische Literatur an Neuigkeiten? Eine Vorstellung ausgewählter Werke.

14:00 **Bernhard Cella: NO ISBN**
NO-ISBN versammelt 1.800 Veröffentlichungen ohne ISBN vom Beginn des Buchdrucks bis heute. Manifeste der historischen und aktuellen Avantgarden sowie Texte zu Künstlerbüchern und dem Phänomen des Selbstpublizierens. (Salon für Kunstbuch)

14:30 **Nina Scholz, Heiko Heinisch: Charlie versus Mohammed**
Anschläge wie auf Charlie Hebdo erschüttern die Welt. Aber muslimische Extremisten werden nicht durch Karikaturen provoziert, es ist ihr Hass auf die freie pluralistische Gesellschaft, auf unsere Art zu leben. Plädoyer für die Meinungsfreiheit. (Passagen Verlag)

15:00 **Kollektiv Roman: Wollen schon**
Zehn Personen reisen an. Verstrickungen und Differenzen, Ressentiments und Fantasien reisen mit. Zehn Autoren schrieben gemeinsam ein Buch. (Verlag Zaglossus)

15:30 **Serbische Literatur in Österreich**
Johannes Eigner ist österreichischer Botschafter in Serbien und übersetzt serbische Literatur, die im Drava Verlag erscheint. Eigner über Nutzen und Notwendigkeit dieser Übersetzungsarbeit. (Drava Verlag)